



Modulhandbuch für den MA-Studiengang

„Klassische Philologie“

Gültig ab: WS 2014/15

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Masterstudiengang Klassische Philologie vom 30. September 2013.

Geltungsdauer: Für das Wintersemester 2014/15 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs.

Herausgegeben von den Fachvertretern

Redaktionelle Betreuung:

Prof. Dr. Sabine Vogt

Dr. Nils Rucker

Kontakt:

Institut für Klassische Philologie und Philosophie

An der Universität 5

96045 Bamberg

Tel.: +49 (0) 951 863-2132

Fax.: +49 (0) 951 863-5127

sekretariat.klassphilat@uni-bamberg.de

Stand: 26.06.2014

Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung

1. Geltungsbeginn

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

2. Geltungsdauer

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulbuchs auch für nachfolgende Semester.

3. Übergangsbestimmungen

a) Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch ein Modul bereits in Teilen absolviert haben, schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn Modulteilprüfungen zu erbringen sind und mindestens eine der Modulteilprüfungen bereits vor Bekanntgabe des geänderten Modulhandbuchs erbracht wurde.

Ein Modul ist ferner in Teilen absolviert, wenn das Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch aufgrund des Lehrveranstaltungsangebots nur innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden konnte (Eintrag in der Modulbeschreibung: "Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester") und mindestens eine dem Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zugeordnete Lehrveranstaltung im vorangegangenen Semester belegt wurde. Bei Modulen, deren minimale Dauer drei oder mehr Semester betragen hat, verlängert sich die Übergangsfrist entsprechend.

b) Prüfungsverfahren, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch begonnen wurden, sind entsprechend den Festlegungen dieser Fassung des Modulhandbuchs abzuschließen.

c) Modulprüfungen, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch abgelegt und nicht bestanden wurden, sind gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu wiederholen, sofern in der Prüfungsordnung eine ausdrückliche Pflicht zur Wiederholung dieser Prüfung innerhalb einer bestimmten Frist festgelegt ist.

Inhalt

Übersichtstabellen	4
Modulbeschreibungen.....	5

Prüfungsausschuss und Studienberatung

Prüfungsausschuss MA Klassische Philologie
Studiengangsbeauftragte MA Klassische Philologie
Fachstudienberatung

Prof. Dr. Sabine Vogt
Prof. Dr. Sabine Vogt
Dr. Nils Rücker

Module im Masterstudiengang Klassische Philologie

Sem	Sprachkompetenz 28 ECTS	Literaturwissenschaft 32 ECTS	Erweiterungsbereich Mind. 30 ECTS
1-2	Mastermodul Gräzistik IIa (WP) 8 ECTS oder: Mastermodul Gräzistik IIb (WP) 8 ECTS oder Mastermodul Latinistik IIa (WP) 8 ECTS oder: Mastermodul Latinistik IIb (WP) 8 ECTS	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (P) 8 ECTS	Module aus einem fremden Fach mind. 15 ECTS
		Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I (P) 8 ECTS	
2-4	Mastermodul Latinistik III (P) 10 ECTS	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation II (P) 8 ECTS	Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik) 15 ECTS oder Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Kulturwissenschaft) 15 ECTS
	Mastermodul Gräzistik III (P) 10 ECTS	Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II (P) 8 ECTS	
Masterarbeit (P) 30 ECTS			

Modulbeschreibungen

Nachholmodule/ Auflagenmodule gemäß § 32 Abs. 3 StuFPO

Sprachkompetenz Gräzistik

Bereich	Sprachkompetenz
Modulbezeichnung	Aufbaumodul Sprachkompetenz Gräzistik
Modulnummer	AM-SPR-GR
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Auflagenmodul
Beteiligte Fachgebiete	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
Veranstaltungen	a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS) b) Griechische Stilübung I (2 SWS) (4 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	a) passive (Übersetzungsrichtung G-D) Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation b) aktive (Übersetzungsrichtung D-G) Beherrschung des attischen Griechisch als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte
Semester (empfohlen)	1
Zulassungsvoraussetzungen zur Modulprüfung	keine
Minimale Moduldauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Wintersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	schriftliche Prüfung (Klausur) zu beiden Lehrveranstaltungen (180 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

Sprachkompetenz Latinistik

Bereich	Sprachkompetenz
Modulbezeichnung	Aufbaumodul Sprachkompetenz Latinistik
Modulnummer	AM-SPR-LAT
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Auflagenmodul
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> a) Lektüreübung Latein (2 SWS) (4 ECTS) b) Übungen zur lateinischen Grammatik und Stilistik I, 2. Teil (2 SWS) (4 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> a) passive (Übersetzungsrichtung L-D) Beherrschung des Lateinischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation b) aktive (Übersetzungsrichtung D-L) Beherrschung des Klassischen Latein als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte
Semester (empfohlen)	1
Studienempfehlung	Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Latinums werden dringend empfohlen
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	schriftliche Prüfung (Klausur) über beide Lehrveranstaltungen (180 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Schauer

Bereich Sprachkompetenz

Vorbemerkung:

Vor Wahl des Wahlpflichtmoduls im Bereich Sprachkompetenz wird dringend angeraten, die Fachstudienberatung aufzusuchen. Die Wahl sollte auch von den entsprechenden Vorkenntnissen im Bereich Sprachkompetenz aus dem BA-Studiengang abhängig gemacht werden.

Sprachkompetenz: Mastermodul Gräzistik IIa

Bereich	Sprachkompetenz
Modulbezeichnung	Mastermodul Gräzistik IIa
Modulnummer	MA-SPR-GR-2A
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
Veranstaltungen	a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS) b) Griechische Stilübung II (2 SWS) (4 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	a) passive (Übersetzungsrichtung G-D) Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation b) aktive (Übersetzungsrichtung D-G) Beherrschung des Attischen Griechisch als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte
Semester (empfohlen)	1. – 2.
Minimale Moduldauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Sommersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) b) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Nach ECTS-Punkten gewichteter Durchschnitt der Modulteilprüfungen.
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

Sprachkompetenz: Mastermodul Gräzistik IIb

Bereich	Sprachkompetenz
Modulbezeichnung	Mastermodul Gräzistik IIb
Modulnummer	MA-SPR-GR-2B
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
Veranstaltungen	Griechisch-Deutsch (2 SWS) (8 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	Beherrschung der Schulgrammatik; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen; Übersetzung unbekannter griechischer Texte ohne Hilfsmittel
Semester (empfohlen)	1.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Wintersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (30 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

Sprachkompetenz: Mastermodul Gräzistik III

Bereich	Sprachkompetenz
Modulbezeichnung	Mastermodul Gräzistik III
Modulnummer	MA-SPR-GR-3
Verwendbarkeit	MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Pflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
Veranstaltungen	a) Lektüreübung Griechisch (2 SWS) (4 ECTS) b) Griechische Stilübung III (2 SWS) (6 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	a) passive (Übersetzungsrichtung G-D): Vertiefte Beherrschung des Griechischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation b) aktive (Übersetzungsrichtung D-G) Beherrschung des Attischen Griechisch als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte; Übersetzen anspruchsvoller deutscher Texte ins Griechische
Semester (empfohlen)	Je nach Vorkenntnissen 2. – 4.
Minimale Moduldauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Wintersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) b) schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.)
Berechnung der Modulnote	Nach ECTS-Punkten gewichteter Durchschnitt Noten der Modulteilprüfungen.
Studierendenworkload	300 Stunden
ECTS-Punkte	10 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

Sprachkompetenz: Mastermodul Latinistik IIa

Bereich	Sprachkompetenz
Modulbezeichnung	Mastermodul Latinistik IIa
Modulnummer	MA-SPR-LAT-2A
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> a) Lektüreübung Latein (2 SWS) (3 ECTS) b) Lateinische Stilübung II (2 SWS) (5 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> a) passive (Übersetzungsrichtung L-D) Beherrschung des Lateinischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation b) aktive (Übersetzungsrichtung D-L) Beherrschung des Klassischen Latein als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte
Semester (empfohlen)	1. – 2.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	<ul style="list-style-type: none"> a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) b) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Nach ECTS-Punkten gewichteter Durchschnitt der Modulteilprüfungen.
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Schauer

Sprachkompetenz: Mastermodul Latinistik IIb

Bereich	Sprachkompetenz
Modulbezeichnung	Mastermodul Latinistik IIb
Modulnummer	MA-SPR-LAT-2B
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	Übung Latein-Deutsch I (2 SWS) (8 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	Beherrschung der Schulgrammatik; Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprachgeschichte und historischen Grammatik; Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke; Sicherheit in der Analyse der häufigsten metrischen Formen; Übersetzung unbekannter lateinischer Texte ohne Hilfsmittel
Semester (empfohlen)	4.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (30 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Schauer

Sprachkompetenz: Mastermodul Latinistik III

Bereich	Sprachkompetenz
Modulbezeichnung	Mastermodul Latinistik III
Modulnummer	MA-SPR-LAT-3
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Pflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	a) Lektüreübung Latein (2 SWS) (4 ECTS) b) Lateinische Stilübung III (2 SWS) (6 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	a) passive (Übersetzungsrichtung L-D): vertiefte Beherrschung des Lateinischen als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie; Übungen zur Metrik, Fähigkeit zur Interpretation b) aktive (Übersetzungsrichtung D-L) Beherrschung des Klassischen Latein als Grundlage für das Studium der Klassischen Philologie, Elemente der Sprache und ihre Funktion, Sprachgeschichte; Übersetzen anspruchsvoller deutscher Texte ins Lateinische
Semester (empfohlen)	Je nach Vorkenntnissen 1. – 2. oder 3. – 4.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	a) schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) b) schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.)
Berechnung der Modulnote	Nach ECTS-Punkten gewichteter Durchschnitt der Modulteilprüfungen.
Studierendenworkload	300 Stunden
ECTS-Punkte	10 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Schauer

Bereich Literaturwissenschaft:

Literaturwissenschaft: Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I

Bereich	Literaturwissenschaft
Modulbezeichnung	Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation I
Modulnummer	MA-LIT-GR-1
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Pflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
Veranstaltungen	a) Hauptseminar aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (6 ECTS) b) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	a) Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen b) Überblick über die griechische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke
Semester (empfohlen)	1. – 2.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	a) Referat: ca. 20 Minuten (unbenotet) und schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 3 Monate)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

Literaturwissenschaft: Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation I

Bereich	Literaturwissenschaft
Modulbezeichnung	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation I
Modulnummer	MA-LIT-LAT-1
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Pflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> a) Hauptseminar aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (6 ECTS) b) Vorlesung aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (2 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> a) Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen b) Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke
Semester (empfohlen)	1. – 2.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	<ul style="list-style-type: none"> a) Referat: ca. 20 Minuten (unbenotet) und schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 3 Monate)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Schauer

Literaturwissenschaft: Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II

Bereich	Literaturwissenschaft
Modulbezeichnung	Mastermodul Griechische Literaturgeschichte und Textinterpretation II
Modulnummer	MA-LIT-GR-2
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Pflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> a) Hauptseminar aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (6 ECTS) b) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik (2 SWS) (2 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> a) Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen; Führen wissenschaftlicher Diskussionen b) Überblick über die griechische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender griechischer Autoren und Werke
Semester (empfohlen)	3. – 4.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	<ul style="list-style-type: none"> a) Referat: ca. 20 Minuten (unbenotet) und schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 3 Monate)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

Literaturwissenschaft: Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation II

Bereich	Literaturwissenschaft
Modulbezeichnung	Mastermodul Lateinische Literaturgeschichte und Textinterpretation II
Modulnummer	MA-LIT-LAT-2
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Pflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> a) Hauptseminar aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (6 ECTS) b) Vorlesung aus dem Bereich der Latinistik (2 SWS) (2 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> a) Fähigkeit zur vertieften literaturwissenschaftlichen Analyse und literarhistorischen Einordnung; mündliche und schriftliche Darstellung von Forschungsergebnissen; Führen wissenschaftlicher Diskussionen b) Überblick über die lateinische Literatur in ihren Gattungen sowie die Fähigkeit zur Interpretation bedeutender lateinischer Autoren und Werke
Semester (empfohlen)	3. – 4.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	<ul style="list-style-type: none"> a) Referat: ca. 20 Minuten (unbenotet) und schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungsfrist ab Themenstellung: 3 Monate)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Schauer

Erweiterungsbereich Klassische Philologie

Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Kulturwissenschaft):

Mastermodul Kulturwissenschaft I

Bereich	Erweiterungsbereich Kulturwissenschaft
Modulbezeichnung	Mastermodul Kulturwissenschaft I
Modulnummer	MA-KULT-1
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Wahlpflicht
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Alte Geschichte; Philosophie; Klass. Archäologie (Import Univ. Erlangen)
Veranstaltungen	a) Veranstaltung aus dem Bereich der Klassischen Archäologie (2 SWS) (4 ECTS) b) Vorlesung aus dem Bereich der Alten Geschichte (2 SWS) (2 ECTS) c) Vorlesung aus dem Bereich der Gräzistik, Latinistik, der alten Geschichte oder antiken Philosophie (2 SWS) (2 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	Überblick über die antike Kultur und ihr Fortleben, bildende Kunst und ihr Zusammenhang mit der antiken Literatur
Semester (empfohlen)	2. – 3.
Minimale Moduldauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Wintersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	a) Referat (ca. 15 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Note des Referats aus Lehrveranstaltung a) = Modulnote
Studierendenworkload	240 Stunden
ECTS-Punkte	8 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Kulturwissenschaft):

Mastermodul Kulturwissenschaft II

Bereich	Erweiterungsbereich Kulturwissenschaft
Modulbezeichnung	Mastermodul Kulturwissenschaft II
Modulnummer	MA-KULT-2
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Wahlpflicht
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Alte Geschichte; Philosophie; Klass. Archäologie (Import Univ. Erlangen)
Veranstaltungen	a) Sprach- oder kulturwissenschaftliche Übung (2 SWS) (5 ECTS) b) Vorlesung aus dem Bereich der Alten Geschichte oder Antiken Philosophie (2 SWS) (2 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	a) Grundlagen der Kulturwissenschaft bzw. Sprachwissenschaft b) Überblick über historische und kulturelle Hintergründe der Antike
Semester (empfohlen)	3. – 4.
Minimale Moduldauer	2 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Sommersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	a) Portfolio: Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios aus Lehrveranstaltung a) = Modulnote
Studierendenworkload	210 Stunden
ECTS-Punkte	7 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik): Basismodul Fachdidaktik

Bereich	Fachdidaktik
Modulbezeichnung	Basismodul Fachdidaktik
Modulnummer	MA-DID-1
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie; Lehramt Latein
Status des Moduls	Wahlpflicht
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	Übung: Einführung in die Fachdidaktik der Klassischen Sprachen (2 SWS) (5 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	Fähigkeit, fachwissenschaftliche Kenntnisse, Methoden und Forschungsergebnisse für den Fachunterricht auszuwählen, an die Verständnisebene Lernender anzupassen und in Unterrichtskonzepte umzusetzen
Semester (empfohlen)	2. – 3.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Sommersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Portfolio: Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	150 Stunden
ECTS-Punkte	5 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Schauer

**Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik): Aufbaumodul
Fachdidaktik Griechisch**

Bereich	Fachdidaktik
Modulbezeichnung	Aufbaumodul Fachdidaktik Griechisch
Modulnummer	MA-DID-2GR
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie; Lehramt Griechisch
Status des Moduls	Wahlpflicht
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	Fachdidaktisches Seminar (2 SWS) (5 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	Fähigkeit, fachwissenschaftliche Kenntnisse, Methoden und Forschungsergebnisse für den Fachunterricht auszuwählen, an die Verständnisebene Lernender anzupassen und in Unterrichtskonzepte umzusetzen
Semester (empfohlen)	3. – 4.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Sommersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Portfolio : Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	150 Stunden
ECTS-Punkte	5 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt

**Erweiterungsbereich Klassische Philologie (Didaktik): Aufbaumodul
Fachdidaktik Latein**

Bereich	Fachdidaktik
Modulbezeichnung	Aufbaumodul Fachdidaktik Latein
Modulnummer	MA-DID-2LAT
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie; Lehramt Latein
Status des Moduls	Wahlpflicht
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik
Veranstaltungen	Fachdidaktisches Seminar (2 SWS) (5 ECTS)
Lerninhalte und Kompetenzen	Fähigkeit, fachwissenschaftliche Kenntnisse, Methoden und Forschungsergebnisse für den Fachunterricht auszuwählen, an die Verständnisebene Lernender anzupassen und in Unterrichtskonzepte umzusetzen
Semester (empfohlen)	3. – 4.
Minimale Moduldauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Im Sommersemester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	Portfolio: Bearbeitungsfrist 5 Monate ab erster Sitzung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	150 Stunden
ECTS-Punkte	5 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Markus Schauer

Masterarbeit Klassische Philologie

Bereich	Gräzistik und Latinistik
Modulbezeichnung	Masterarbeit
Modulnummer	MA-ARB
Verwendbarkeit	Studiengang MA Klassische Philologie
Status des Moduls	Pflichtmodul
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Klass. Philologie / Latinistik Professur für Klass. Philologie / Gräzistik
Veranstaltungen	Oberseminar in der Klassischen Philologie (1 SWS)
Lerninhalte und Kompetenzen	Die Absolventinnen und Absolventen belegen, dass sie ihr Wissen und Verstehen sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen, unvertrauten und komplexen Themen der Klassischen Philologie anwenden können. Sie lösen auftretende Probleme eigenständig.
Semester (empfohlen)	4.
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Bearbeitungsfrist	6 Monate
Empfohlener Seitenumfang	70-90 Seiten
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulteilprüfungen	Referat (ca. 30 Minuten) im Rahmen des Oberseminars (die Thesen zur Arbeit werden vor- und zur Diskussion gestellt). Das Referat ist unbenotet. Masterarbeit (6 Monate)
Berechnung der Modulnote	Note der MA-Arbeit
Sonstige Informationen	Der Arbeit ist eine Erklärung beizufügen, in der versichert wird, dass die Arbeit die eigene Leistung der Verfasserin / des Verfassers ist und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt wurden.
Studierendenworkload	900 Stunden, davon 870 Stunden Selbststudium und 30 Stunden im Oberseminar
ECTS-Punkte	30 ECTS
Modulkoordination	Prof. Dr. Sabine Vogt, Prof. Dr. Markus Schauer